

Dezember 2024



-
- 1.12.** So, 18.00 / 20.30 **LANDESVERRÄTER**
von Michael Krummenacher, Schweiz, Deutschland 2024, DIAL/DE, 117'
-
- 2.12.** Mo, 18.00 **E.1027 – EILEEN GRAY AND THE HOUSE BY THE SEA**
von Beatrice Minger und Christoph Schaub, Schweiz 2024,
EN/FR d/f, 90', Dok
-
- 2.12.** Mo, 20.30 **LANDESVERRÄTER**
von Michael Krummenacher, Schweiz, Deutschland 2024, DIAL/DE, 117'
-
- 3.12.** Di, 19.30 **E.1027 – EILEEN GRAY AND THE HOUSE BY THE SEA**
von Beatrice Minger und Christoph Schaub, Schweiz 2024,
EN/FR d/f, 90', Dok
-
- 8.12.** So, 18.00 / 20.30 **THE OUTRUN**
von Nora Fingscheidt, Deutschland, Grossbritannien 2024, EN d/f, 118'
-
- 9.12.** Mo, 14.30 / 18.00 **CONCLAVE**
von Edward Berger, Grossbritannien, USA 2024, EN d/f 120'
-
- 9.12.** Mo, 20.30 **THE OUTRUN**
von Nora Fingscheidt, Deutschland, Grossbritannien 2024, EN d/f, 118'
-
- 10.12.** Di, 19.30 **CONCLAVE**
von Edward Berger, Grossbritannien, USA 2024, EN d/f 120'
-
- 15.12.** So, 18.00 / 20.30 **LEE – DIE FOTOGRAFIN**
von Ellen Kuras, Grossbritannien, USA 2024, EN d/f, 116'
-
- 16.12.** Mo, 18.00 **THELMA**
von Josh Margolin, Schweiz, USA 2024, EN d/f, 98'
-
- 16.12.** Mo, 20.30 **LEE – DIE FOTOGRAFIN**
von Ellen Kuras, Grossbritannien, USA 2024, EN d/f, 116'
-
- 17.12.** Di, 19.30 **THELMA**
von Josh Margolin, Schweiz, USA 2024, EN d/f, 98'
-



22.12. So, 11.00	IDDU – RACCONTI DELL'ISOLA von Miriam Ernst, Schweiz 2024, IT d, 107', Dok	
22.12. So, 18.00 / 20.30	EMILIA PÉREZ von Jacques Audiard, Frankreich, USA 2024, EN d/f, 130'	
23.12. Mo, 14.30	DER BUCHSPAZIERER von Ngo The Chao, Deutschland 2024, DE, 98'	
23.12. Mo, 18.00	IDDU – RACCONTI DELL'ISOLA von Miriam Ernst, Schweiz 2024, IT d, 107', Dok	
23.12. Mo, 20.30	EMILIA PÉREZ von Jacques Audiard, Frankreich, USA 2024, EN d/f, 130'	
24.12. Di, 14.30	NIKO – REISE ZU DEN POLARLICHTERN von Kaari Juusonen und Jorgen Lerdam, Finnland 2024, DE, 86', Ani, ab 6 Jahren	
24.12. Di, 20.30	DER BUCHSPAZIERER von Ngo The Chao, Deutschland 2024, DE, 98'	
25.12. Mi, 20.30	SHAMBHALA von Min Bahadur Bham, Nepal 2024, OV d/f, 150'	
26.12. Do, 15.00	NIKO – REISE ZU DEN POLARLICHTERN von Kaari Juusonen und Jorgen Lerdam, Finnland 2024, DE, 86', Ani, ab 6 Jahren	
26.12. Do, 20.30	EN FANFARE von Emmanuel Courcol, Frankreich 2024, FR d, 103'	
27.12. Fr, 20.30	DER BUCHSPAZIERER von Ngo The Chao, Deutschland 2024, DE, 98'	
28.12. Sa, 20.30	SHAMBHALA von Min Bahadur Bham, Nepal 2024, OV d/f, 150'	
29.12. So, 20.30	EN FANFARE von Emmanuel Courcol, Frankreich 2024, FR d, 103'	

KULTUR IM CENTRAL-PARTERRE

- Dienstag, 3.12., 21.30: Admiral James' Choice. Konzertreihe mit David Langhard
- Donnerstag, 5.12., 20.00: Simon Enzler | brenzlig
- Samstag, 7.12., 20.00: Quiz über alles – klug raten und klugscheissen
- Mittwoch, 18.12., 20.00: Ingo Ospelt | Mister Buffo von Dario Fo

Informationen unter www.centraluster.ch

ABOS UND GUTSCHEINE IM ONLINE-SHOP

qtopia-Gutscheine und -Abonnemente können auch im qtopia-Online-Shop gekauft werden (qtopia.payrex.com).

Gekaufte Abos und Gutscheine werden per Post zugestellt. Das Abo kostet CHF 40, die Goldkarte CHF 290.



qtopia kino+bar Uster wird unterstützt vom Bundesamt für Kultur BAK



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Kultur BAK

TICKET-VORVERKAUF UND GUTSCHEIN-VERKAUF

An der qtopia-Kinokasse und in der Buchhandlung Doppelpunkt in Uster (Zentralstrasse 5) können qtopia-Kinotickets und -Gutscheine gekauft werden. Doppelpunkt ist von Di–Sa geöffnet – alle Infos auf www.doppelpunkt-uster.ch.

Die Tickets müssen im Doppelpunkt bar bezahlt werden, im Kino kann auch mit Karte (exkl. Postcard) oder Twint bezahlt werden. Es gelten die üblichen Eintrittspreise und es gibt keine Umtausch-Möglichkeit.

Sonntag, 1. Dezember, 18.00 / 20.30 Uhr +

Montag, 2. Dezember, 20.30 Uhr

LANDESVERRÄTER

von Michael Krummenacher, Schweiz, Deutschland 2024, DIAL/DE, 117'

Ernst ist ein Schwärmer und will am liebsten Sänger werden. Mit der schönen Gerti (Luna Wedler) genießt er das Leben, obwohl rundherum Krieg ist.



Doch als er mit August Schmid einen kennenlernt, der ihn zum Musiker machen will, wird er schwach. Schmid ist Vertreter von Nazi-Deutschland in der Schweiz und will von Ernst im Gegenzug einige Informationen, die dieser auch beschafft. Kurz darauf wird Ernst verhaftet, wegen Landesverrats angeklagt und erschossen. Michael Krummenacher erzählt die Geschichte des «Landesverraters Ernst S.», mit der sich schon Niklaus Meienberg und Richard Dindo befasst hatten, neu und mit dem überraschenden Laien Dimitri Krebs in der Hauptrolle.

Montag, 2. Dezember, 18.00 Uhr +

Dienstag, 3. Dezember, 19.30 Uhr

E.1027 – EILEEN GRAY AND THE HOUSE BY THE SEA

von Beatrice Minger und Christoph Schaub, Schweiz 2024, EN/FR d/f, 90', Dok

Die irische Designerin Eileen Gray (1878–1976) feierte grosse Erfolge und konnte sich 1929 einen Traum erfüllen. Direkt an der Côte d'Azur baute sie für sich und ihren Geliebten, den Journalisten Jean Badovici, ihr Traumhaus. Als der Schweizer Stararchitekt Le Corbusier das Haus besuchte, war er begeistert ob dessen modernistischer Eleganz. Er nahm das Haus in Besitz, zuerst mental, dann bemalt er die Wände. Eileen Gray war schockiert, doch Le Corbusier liess sich nicht vertreiben und baute unmittelbar neben Grays E.1027 seinen berühmten Cananon. Mit seiner Dokufiction zeigt das Schweizer Regiegespann Minger und Schaub ein weiteres Beispiel der Vereinnahmung genialer Frauen durch ebensolche, aber eben auch neidische Männer.



Sonntag, 8. Dezember, 18.00 / 20.30 Uhr +

Montag, 9. Dezember, 20.30 Uhr

THE OUTRUN

von Nora Fingscheidt, Deutschland, Grossbritannien 2024, EN d/f, 118'

Nachdem sie eine Entziehungskur hinter sich gebracht und mehr als zehn Jahre in London gelebt hat, verschlägt es Rona (grandios: Saoirse Ronan) wieder in ihre alte Heimat zurück. Doch ihre Eltern und Nachbarn an der rauen Küste der Orkney-Inseln zeigen sich nicht sehr fürsorglich für die Heimkehrerin. So sucht Rona ihre Erholung und Genesung im Abtauchen in die Natur. Der deutschen Filmemacherin Nora Fingscheidt («Systemsprenger») ist ein wuchtiger Film gelungen, der weniger von einer Geschichte lebt als von der bildkräftigen Darstellung emotionaler Zustände und Veränderungen.



CINEDOLCEVITA

Montag, 9. Dezember, 14.30 / 18.00 Uhr +

Dienstag, 10. Dezember, 19.30 Uhr



CONCLAVE

von Edward Berger, Grossbritannien, USA 2024, EN d/f 120'

In Rom ist der Papst gestorben. Der Vatikan ruft zum Konklave, zu dem sich alle Kardinäle einfinden, um einen neuen Papst zu wählen. Zum Dekan wird Kardinal Lawrence (Ralph Fiennes) ernannt, der sich um einen reibungslosen Ablauf bemühen soll. Doch bald wird ihm klar,



dass sich seine Kollegen zu verschiedenen Fraktionen mit je einem Kandidaten zusammenrotten. Lawrence ist überrascht, da er Kardinal Bellini (Stanley Tucci) als Favoriten ausgemacht hatte. Doch alles kommt anders, das Konklave wird zum brodelnden Intrigen-Sumpf. Edward Berger wagt sich nach seiner gefeierten Neuverfilmung von «Im Westen nichts Neues» 2022 in eine gänzlich andere Welt, adaptiert aber erneut eine literarische Vorlage.

Sonntag, 15. Dezember, 18.00 / 20.30 Uhr +

Montag, 16. Dezember, 20.30 Uhr

LEE – DIE FOTOGRAFIN

von Ellen Kuras, Grossbritannien, USA 2024, EN d/f, 116'

Als junge Frau wechselt sie die Perspektive und wandelt sich vom Fotomodell zur Fotografin. Im Paris der 1940er-Jahre hat Lee Miller erste Erfolge und verschafft sich bald eine Stelle beim Magazin «Vogue» in London. Dort will sie aber keine Modefotos machen, sondern Reportagen und bewirbt sich als Kriegsreporterin. Die Briten wollen keine Frauen an der Front, weshalb Miller (Kate Winslet) als US-Bürgerin andere Beziehungen spielen lässt. Bald steht die engagierte Fotografin an der Front und liefert Bilder, die die halbe Welt in Aufruhr versetzen. Ellen Kuras macht aus Lee Millers Leben eine epische Darstellung des 20. Jahrhunderts mit all seinen Schrecklichkeiten.



Montag, 16. Dezember, 18.00 Uhr +

Dienstag, 17. Dezember, 19.30 Uhr

THELMA

von Josh Margolin, Schweiz, USA 2024, EN d/f, 98'

Auch mit 93 will Thelma bei den Leuten sein und lässt sich etwa von Enkel Ben ihren neuen Computer erklären. Dann erhält sie einen Anruf, Ben habe einen Unfall und sie solle 10'000 Dollar für seine Rettung überweisen. Allzu bald merkt Thelma (June Squibb, tatsächlich 93!), dass sie ein Opfer des «Enkeltricks» geworden ist und will ihr Geld zurück. Die Polizei bleibt tatenlos, weshalb sie selbst aktiv wird und auf die Hilfe des unversehrten (!) Ben ebenso setzt wie auf einen schnellen Töff. Als Fan von Filmen mit Tom Cruise weiss Thelma, was zu tun ist. Ein rasantes Feelgood-Abenteuer zu einer so brisanten wie aktuellen Thematik.



SONNTAGSMATINÉE MIT GÄSTEN
Sonntag, 22. Dezember, 11.00 Uhr +
Montag, 23. Dezember, 18.00 Uhr



IDDU – RACCONTI DELL'ISOLA

von Miriam Ernst, Schweiz 2024, IT d, 107', Dok

Rund 580 Menschen leben auf Stromboli. Der kleine Fels im Nordosten der liparischen Inseln ist Touristenattraktion und Gefahrengebiet zugleich. Grund ist der aktive Vulkan, den die Einheimischen Iddu nennen, und der ihnen Fluch und Segen zugleich ist. Die Tagestouristen kaufen Souvenirs, die Wagemutigen essen oder übernachten sogar auf der Insel. Doch immer wieder meldet sich Iddu mit kleineren Eruptionen. Und wenn er explodiert wie letztmals 2019, müssen die Einwohner um ihr Leben und ihre Existenz fürchten. Miriam Ernst widmet den Menschen auf Stromboli ein ausladend schönes Filmporträt. Am Sonntag ist die Filmemacherin zu Gast bei qtopia und erzählt von den Dreharbeiten, befragt von Rolf Murbach, der in Nänikon lebt – und auf Stromboli!



Sonntag, 22. Dezember, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 23. Dezember, 20.30 Uhr

EMILIA PÉREZ

von Jacques Audiard, Frankreich, USA 2024, EN d/f, 130'

Was für ein Musical! Angesiedelt im mexikanischen Drogenmilieu und mit einem abstrusen Plot. Doch «Emilia Pérez» wird überall bejubelt wegen seiner speziellen Machart – und dieser Geschichte:



Rita Moro ist Anwältin geworden, um gegen die Gewalt in ihrem Land anzukämpfen. Dies gelingt ihr auf Umwegen, indem sie auch für Drogenbosse arbeitet. Einer der mächtigsten ist Manitas del Monte, der sich in eine Frau umwandeln will und Rosa damit beauftragt, alles zu organisieren. Sie tut es – mit Erfolg, denn irgendwann verschwindet Manitas und meldet sich erst Jahre später wieder. Jacques Audiards Musical ist auch ein Thriller ist auch ein Sozialdrama ist auch ein rasantes Leinwandabenteuer.

Festtage mit qtopia / CINEDOLCEVITA
Montag, 23. Dezember, 14.30 Uhr +
Dienstag, 24. Dezember, 20.30 Uhr +
Freitag, 27. Dezember, 20.30 Uhr



DER BUCHSPAZIERER

von Ngo The Chao, Deutschland 2024, DE, 98'

Freundschaftliche Festtage: Herr Kohlhoff (Christoph Maria Herbst) ist gerne alleine, wenn er seiner Leidenschaft nachgeht. Auch nach seiner Pensionierung liefert der Buchhändler die Bestellungen aus und beglückt damit seine Kund*innen. Eines Tages bekommt er Gesellschaft der kleinen Schascha (Yuna Bennett), was ihm anfänglich missfällt. Doch die beiden werden zum vertrauten und erfolgreichen Gespann im Kampf gegen Vereinsamung und Entmenschlichung, ökonomische Optimierung und Volksverdummung. Eine wunderschön erzählte und gefilmte Geschichte über die Heilkraft der Literatur in Zeiten wie diesen.



Festtage mit qtopia – KINDERFILM
Dienstag, 24. Dezember, 14.30 Uhr +
Donnerstag, 26. Dezember, 15.00 Uhr



NIKO – REISE ZU DEN POLARLICHTERN

von Kaari Juusonen und Jorgen Lerdam, Finnland 2024, DE, 86', Ani, ab 6 Jahren

Freundschaftliche Festtage: Nikos Traum geht tatsächlich in Erfüllung! Das kleine Rentier wird in die Rentiertruppe des Weihnachtsmannes aufgenommen und darf erstmals den Schlitten durch die Lüfte ziehen. Doch dann taucht Stella auf und will Niko seinen Platz streitig machen. Niko ist empört und fordert Stella zum Kampf um den Schlittenplatz auf. Doch wo ist der Schlitten überhaupt? Geklaut worden! Soll das heissen, dass es gar keine Weihnachten gibt im Dezember? Niko macht sich auf die Suche nach dem Schlitten. Ein stimmungsvoll animiertes und wohligh wärmendes Abenteuer aus Finnland.



Festtage mit qtopia
Mittwoch, 25. Dezember, 20.30 Uhr +
Samstag, 28. Dezember, 20.30 Uhr



SHAMBHALA

von Min Bahadur Bham, Nepal 2024, OV d/f, 150'

Freundschaftliche Festtage: Im höchstgelegenen Dorf der Welt gelten noch alte Gesetze. So hat die Nepalesin Pema mit Tashi auch seine beiden Brüder geheiratet. Eines Tages kehrt Tashi nicht von einer Handelsreise nach Lhasa zurück. Pema ist besorgt, zumal sie ein Kind erwartet. In Begleitung von Karma macht sie sich auf die Suche. Karma ist Mönch und führt Pema nicht nur durch die Berge, sondern auch durch ihre Seele. Schliesslich wird sie fündig im alten Königreich Shambhala, wo Mensch und Natur im spirituellen Einklang leben. Eine mystische Geschichte über die Verschmelzung von Aussen- und Innenleben.



Festtage mit qtopia
Donnerstag, 26. Dezember, 20.30 Uhr +
Sonntag, 29. Dezember, 20.30 Uhr



EN FANFARE

von Emmanuel Courcol, Frankreich 2024, FR d, 103'

Freundschaftliche Festtage: Thibault erfährt, dass er Leukämie hat. Eine Knochenmark-Transplantation könnte ihm helfen. Also fragt er seine Schwester. Doch ein erster Test zeigt, dass sie gar nicht seine Schwester ist, was beiden unbekannt war.



Thibault wurde adoptiert und findet raus, dass er einen leiblichen Bruder hat. Dieser hilft ihm, und Thibault ist seinem Bruder Jimmy zu grossem Dank verpflichtet. Die beiden sind zwar sehr verschieden, finden aber dank der Musik zusammen. Thibault ist ein berühmter Dirigent und Komponist, Jimmy spielt die Posaune in der Dorfkapelle. En Fanfare zeigt, wie das Leben zwei Fremde, die Brüder sind, auf ungeplante Weise verbindet.